

Inhalt

<i>Rainer Thiel</i>	
Zum Geleit	VII
<i>Christian Tornau, Oliver Ehlen, Roderich Kirchner und Judith Steiniger</i>	
Einführung	1

1. Zur Etablierung von Autorität: Der Umgang mit Vorgängerfiguren bei Literaten, Politikern und Juristen der römischen Republik und Kaiserzeit

<i>Christian Eobaldt</i>	
Traditionslinien der Eschatologie bei Cicero (<i>Cato Maior de senectute</i> , <i>De re publica</i> und <i>Laelius de amicitia</i>)	19
<i>Timo Stickler</i>	
Oktavian und Sextus Pompeius – Sohnschaft als propagandistisches Distinktionsmerkmal	41
<i>Roderich Kirchner</i>	
Ohne Traktat keine Schüler – Bemerkungen zum <i>Ersten Brief an</i> <i>Ammaeus</i> des Dionys von Halikarnass	63
<i>Jan Dirk Harke</i>	
Die versteckte Demontage eines großen Vorgängers. Ulpian und Sabinus zur Fundunterschlagung	81

2. Jüngerinnen, Prediger, Kommentatoren: Nachfolgemodelle im antiken Christentum

<i>Karl-Wilhelm Niebuhr</i>	
Frauen in der Nachfolge Jesu? Anfragen an eine häufig vertretene Sicht	97
<i>Christian Tornau</i>	
<i>Iste Iohannes</i> . Der kanonische Autor als Leitbild und als Gegenüber in Augustins <i>De epistula Iohannis ad Parthos sermones decem</i>	115

Matthias Perkams

Das Verhältnis von Logik und Philosophie in antiken lateinischen
und syrischen Aristoteles-Erklärungen 137

Katharina Bracht

Ein Text – zwei Autoren. Zur Originalität heteronomer Texte in der
Spätantike 155

3. Textliche Muster und ihre Ausgestaltung in Mittelalter, Humanismus und Aufklärung

Oliver Ehlen

Der verschwiegene Meister? Zum Verhältnis der Kreuzgedichte
von Venantius Fortunatus und Hrabanus Maurus 179

Achim und Judith Hack

Quellen, Bäche, Pfützen. Martin Luther als Schüler des Hieronymus? . . 199

Nils Nestler

Im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation: Grotius'
Beitrag zu den ciceronianischen *Aratea* 215

Judith Steiniger

Germaniae lumen. Der Straßburger Humanist Johannes Sturm als
Musterbeispiel für den Jenenser Gelehrten Friedrich Andreas Hallbauer . 227

4. Poetische Nachfolge im 20. Jahrhundert – ein Ausblick

Beate Klein

Zwischen Erinnern und Neuschaffen: „*Hier* ist des Säglichen Zeit,
hier seine Heimat.“ Ein poetisches Gespräch zwischen Ovid und Rilke . 245

Die Autorinnen und Autoren 263

Stellenregister 269

Personen- und Sachregister 283